

11. DLV-Lauf-, Walking- und Nordic-Walking-Abzeichen Aktion

10.100 Minuten in Bewegung

Unsere diesjährige Veranstaltung war wieder ein voller Erfolg, 155 TeilnehmerInnen starteten gestern, am 28. Juni, beim alljährlichen Rundenkarussell in der Primus-Arena (112 LäuferInnen, 17 Nordic-WalkerInnen, 24 WalkerInnen und 2 ohne Zeitmessung).

Das Wetter wurde im Vorfeld etwas sorgenvoll beobachtet, denn es wurden Unwetter in vielen Teilen Deutschland gemeldet. In Stralsund ist das Wetter jedoch meistens anders, sodass unsere Sorgen bald verflogen waren.

Immer mehr Familien nutzen diese DLV-Abzeichen-Aktion und verbringen mit Kindern einen gemeinsamen sportlichen Abend. Während die Eltern laufen, haben die Kinder ausreichend Platz zum Spielen und sind immer unter Beobachtung. Unsere jüngste Teilnehmerin war Stine Abraham (Jahrgang 2013), die mit ihren beiden Brüdern Ole und Malte teilnahm und 15 Minuten schaffte, während der große Bruder Ole (Jahrgang 2011) nach 30 Minuten endete. Malte beeindruckte, gemeinsam mit Ben Alban (beide 8 Jahre alt) die Organisatoren und lief tatsächlich 120 Minuten durch. Auch unsere ältesten Läufer Robert Fischer und Gerhard Pich, beide Jahrgang 1941, beeindruckten mit der gleichen Zeit. Der älteste Teilnehmer war jedoch Gunter Fischbeck, der in diesem Jahr seinen 83. Geburtstag feiert und eine Stunde unterwegs war.

Nach einer Erwärmung mit Rüdiger Arndt begann die Veranstaltung pünktlich um 19:00 Uhr. Bis dahin hatten die Helfer in der Anmeldung alle Hände voll zu tun und auch bis zum Ende um 21:00 Uhr blieb ihnen keine ruhige Minute zum Durchatmen, denn die Urkunden sollten möglichst zeitnah geschrieben werden.

Alle 400 m hatten die Teilnehmer die Möglichkeit, Obst, Riegel und Getränke zu sich zu nehmen, die seit elf Jahren die Stralsunder Brauerei und Familia sponsern. Aus Umweltschutzgründen wurden die Becher teilweise farbenfroh mit Namen oder Startnummer beschriftet, sodass diese mehrfach verwendet werden konnten. Der Apothekenstand der Korallen-Apotheke war immer gut besucht, Blutzucker, Körperfett e und der Blutdruck konnte hier überprüft werden.

Heute konnten die Laufabzeichen für 15, 30, 60, 90 und 120 Minuten erworben werden und auch die (Nordic-)Walking-Abzeichen für 30, 60 und 120 Minuten. Jeder bekam eine Urkunde, die die Barmer GEK gedruckt hat.

Die meisten Läufer und Walker, d.h. 76 Sportler hörten nach 60 Minuten auf. Wer dann noch weiter machte, hatte meist die 120 Minuten im Visier, denn nach 90 Minuten verließen nur acht Läufer die Bahn. Neben den bereits oben erwähnten Malte und Ben ist auch die 11-jährige Finja Ehrhardt vom Laufteam Rügen zu erwähnen, die zum ersten Mal solch lange Zeit lief, ebenso wie der am Folgetag seinen 11. Geburtstag feiernde Justin Zabel. Dieser hatte sein Geburtstagsgeschenk vorzeitig erhalten und konnte nun dank neuer GPS-Uhr voller Stolz verkünden, dass er 23,4 km gelaufen ist. Sein Vater Tom brachte es sogar auf 27,5 km! Unter den zwei Stunden-Läufern waren auch Yannik (13 Jahre) und sein Vater Dirk Brötzmann aus Prohn. Hier stellt sich die Frage, wer wen gezogen hat :-)

Auch vom Sauna-Team, das mit sieben Startern extra aus Ribnitz-Damgarten angereist ist, zeigte, dass sie bis zu 120 Minuten durchhalten konnten.

Auch wenn hier nur einzelne Teilnehmer namentlich erwähnt wurden, alle haben eine tolle Leistung gezeigt und so mancher ist wohl über sich selbst hinausgewachsen. Wir hoffen, dass der Muskelkater anschließend nicht allzu groß ist und bedanken uns bei allen Teilnehmern, Sponsoren und Helfern, ohne die solch eine Veranstaltung nicht möglich ist.

B.K. (29.06.2017)